

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Vom internationalen Zuckermarkt.

Magdeburg, 9. Okt. Während der letzten Berichtswochen blieb die Stimmung an den Zuckermärkten ruhig, zum Teil stetig, bei normalem Geschäft. Den Hauptausfuhr läßt in der letzten Woche auf der einen Seite die Unstetigkeit der Pariser Märkte, auf der anderen Seite die riben-rügnstige Witterung. Die Interessen blicken bei Abwicklung ihrer Geschäfte, zu denen sie nicht zum wenigsten durch das naktale Wetter gedrängt wurden, ängstlich nach Paris hinüber, wo man täglich neue Überraschungen befeuchtet. Bekanntlich war der 8. Oktober als der Termin bezeichnet worden, an dem neue Komplikationen eintreten sollten, die diesen Tag sehr unangenehme Lösungen von Verbindlichkeiten zu bringen. Den Pariser kann durch das ganze Wochenende hindurch herrschende naktale Wetter und die damit in Verbindung stehenden Meldungen über Verschlechterung des Ribenstandes, in ihren Bestrebungen, den 5. Oktober durch vorzeitige Lösung zu entlasten, unerwartete aber recht gern gesehene Hilfe. Die in Mitteleuropa in letzter Woche herabgeringerten Regengängen sind darauf umfangreich gewesen, daß das Aussehen anderer beschreiblich fällt, und die Ernte sich verzögert. Aus diesem Grund sind verschiedene Fabriken bereits gezwungen worden, ihren Betrieb etwas einzuschränken. In Über einstimmung damit blieb denn auch das Angebot seitens der ersten Hand mäßig, trotzdem stets Käufer vorhanden waren. So war es zeitweise wieder die zweite Hand, die größere Abgaben an die Raffinerien vornehmen konnte, und durch die dann notwendig gewordene Geknechtung auch die Stimmung am Terminmarkt hob. Einen günstigen Eindruck machte auch die wiederum stattgehabte sehr erhebliche Abnahme des Hamburger Lagerbestandes während des letzten Berichtsbereiches. Die Taktik der Fabriken, bei den jetzigen sehr niedrigen Preisen vorsichtige Zurückhaltung zu bewahren, scheint wieder beachtenswert zu sein.

Am Kornzuckermarkt war die Stimmung ruhig bis stetig. Nach anfänglicher Abschwächung vermochten sich die Werte wieder in die Höhe zu setzen und schloffen gegen den Vorwöchenschluß 5 Pfg. teurer für Erstzeugnisse, während Nachprodukte unverändert blieben.

Die Wochenumsätze beliefen sich in den sieben deutschen Hauptmärkten auf zusammen 519 000 Ztr., wovon 258 000 Ztr. allein auf Magdeburg entfallen.

Am Terminmarkt fanden einzelne kleinere Schwankungen statt. Der fortgesetzte Regen, Rückkenden und neue Meinungskäufe setzten die Kurse für die einzelnen Sorten um durchschnittlich 15 Pfg. hinan. In Raffinaden fand befriedigendes Bedarfsgeschäft statt, die Anforderungen halten weiter an.

In den Kreisen der Kali-Industrie sieht man dem in den nächsten Wochen zu erwartenden Geschäftsbericht des Kalisyndikats für die verflochtenen drei Vierteljahre mit Spannung entgegen. Wie aus syndikatskreisen verlautet, hat der Absatz an Kalisalz in diesem eine geradezu kolossale Steigerung erfahren und auch das jetzt begonnene Vierteljahr läßt sich außerordentlich günstig an. Die Absatzvermehrung ist so groß, daß die alten Werke trotz der erheblichen Reduzierung ihres Absatzes in neuem Sympathie zwischen sich ja auch im Verlauf des Jahres mehrere neue Werke hinzugekommen in diesem Jahre einen bedeutend größeren Absatz haben, als jemals in einem Jahre zuvor. Beispielsweise übersteigt nach einer Mitteilung von Deutscher Bergbau die Produktion an uninteressierter Kreise das Publikum bereits mehrfach auf die Gefahren der Spekulation in der Kaliindustrie, insbesondere bei Neuerrichtungen, ausserdem gemacht worden ist und auch des weiteren nachdrücklich gewarnt worden ist. Letzte Woche ist die Aufnahme des Kaliverkes „Ademona“ in das Syndikat erfolgt. Es ist anzunehmen, daß man auch mit den übrigen Werken, die in den nächsten Monaten syndikatsfähig werden, zu einer Verständigung gelangen wird.

Bergwerksverleihung. Großherzog Wilhelm Ernst von Sachsen-Weimar erhielt vom Oberbergamt Breslau das Bergwerk Heinrichs in der Kreis-Münsterberg zur Gewinnung von Braunkohlen verliehen. Das betreffende Feld liegt größtenteils in der großherzoglichen Herrschaft Heinrichs.

Nach Schluß der Redaktion eingegangen.

Selbstmord. Halle, 9. Okt. Im Laufe des heutigen Vormittags ereignete sich in unserer Stadt ein beauerlicher Selbstmord. Der Oberleutnant am Heiligen Antonsstift, Herr Konrad Albertus, der erst dieser Tage gelegentlich der Einweihung des Jüdischen Friedhofes beehrt worden war, begab sich heute vormittag in sein altes Zimmer in dem Antonsstift an der M. Steinstraße und machte hier seinen Leben durch Erhängen ein Ende. Herr Albertus war in letzter Zeit dem mit Antonsstift überliefert worden, daß der Selbstmord auf nervöse Überreizung zurückzuführen ist. Das traurige Ereignis erregt bei den Kollegen von Herrn Albertus und bei allen, die ihn kannten, das größte Bedauern.

Von der Elbeschiffahrt. Zwischen den Elbdampfschiffahrtsgesellschaften und der sogenannten „Transportgesellschaft“ wird über eine Tarifveränderung unterhandelt. Es soll in Aussicht genommen sein, eine Einigung auf der Basis herzustellen, daß die Dampfschiffahrtsgesellschaften der Transportgesellschaft einen bestimmten Anteil am gesamten Güterverkehr auf der Elbe ab Hamburg garantieren.

Der Leiter der Cunard-Linie Lord Inverclyde ist an Lungenerkrankung gestorben. Die Hannoverische Reichsbahn-Aktiengesellschaft vorm. Leipzig hat heute Morgen ihren Betrieb eingestellt. Es folgten jetzt rund 2000 Arbeiter.

Leipziger Börse, 9. Okt.

Table with columns for various financial instruments like Sächsische Rente, Allg. Dtsche Cred.-A., and Leipzig H.-B. Pfändbr., with corresponding values and percentages.

Berliner Börse vom 9. Okt.

(Vorsprechtend der Saale-Zg.) (Fernsprechtend der Saale-Zg.) Das Geschäft nahm von Hause aus einen geringen Umfang an durch mangelnden Besuch der Börse wegen des jüdischen Feiertags. Die Tatsache, daß man an den kontinentalen Börsen und auch an den überseeischen den Vorgängen auf dem internationalen Geldmarkt eine erhöhte Aufmerksamkeit zuwendet und daß eine weitere Erhöhung des Diskontes in London nicht ausgeschlossen ist, bewirkte große Aufregung. In lokale Spekulation nahm anfangs Realisierungen in Hüttenaktien vor als Begleiterscheinung von teilweise auswärtigen Verkaufsaufträgen. Auch Kohlenaktien setzten schwächer ein. Der Bankmarkt war nicht einheitlich. Russische Bank markt. Heimeische Fonds waren niedriger. Russen von 1902 waren besser gehalten; sonstige Fonds ausgenommen in Eisenbahnaktien herrschte Geschäftsstille bei kaum veränderten Kursen. Der Amerikaner in Paris mit New York schwach. Von Schiffarsaktien Hamburger Packetfahrt gut gehalten; auch Norddeutsche Lloyd preishaltend; Hansa-Aktien schwächer. Allgemeine Elektrizitätsaktien fest. Große Berliner Straßenbahn abgeschwächt. Im weiteren Verlaufe erholten sich Hüttenaktien auf Rückkäufe der Tages Spekulation. Die Preise stellten sich nomimal besser. Hafer und Mais verändert; fester waren Kreditaktien auf Arbitrage Montanwerte weiter anziehend. Alles sonstige unverändert. Tägt. Geld 3/4 - 4 Pro. Bei Berichsabgang waren die Kurse bei sehr stillem Verkehr nomimal. Hüttenaktien schwankend, Kohlenaktien schwach.

Produktenbörse.

Berlin, 9. Okt. Das jüdische Feiertags wegen nicht notiert. Der Produktenmarkt war äußerst schwach besucht und daher geschäftslos. Es bestand aber Begehr für Roggen; infolgedessen charakterisierte sich die Stimmung für Brotgetreide als fest und zu Beginn der Wiedungsgeschäft zu Schiff ist dank des günstigen ebenfalls gut gehalten. Auch für Bismut herrschte feste Stimmung.

Zucker.

Magdeburg, 9. Okt. [Telegr.] Kornzucker, 88 Proz. ohne Sack 8,40-8,55. Nachprodukte, 75 Proz. ohne Sack 6,60-7,00. Stetig. — Brotraffinade I. ohne Fat 19,00 M. — Kristallzucker I. mit Sack —. —. Gem. Raffinade mit Sack 18,50. — Gem. Mehl mit Sack 18,00. — Rohzucker I. Prod. Transo f. a. B. Hamburg per Okt. 17,55 Gd., 17,55 Br., — bez., — per Dez. 17,55 Gd., 17,55 Br., — bez., — per Jan.-Marz 18,15 Gd., 18,15 Br., — bez., — per Mai 18,65 Gd., 18,70 Br., — bez., best. fest.

Kaffee.

Hamburg, 9. Okt. [Telegr.] (Vormittags-Bericht) Ribben-Rohzucker I. Produkt, Basis 88 Proz. Rendement neue Usance, frei an Bord Hamburg, per Okt. 17,75. per Nov. 17,75. per Dez. 17,90. per März 18,30. per Mai 18,60. per Aug. 18,95. Fest.

Wochenbericht über den Markt für Bergwerksaktien (Kurse). mitteilt von

Table listing various mining stocks like S. Zielenziger, Bankgeschäft, Berlin and Essen A. R. with their respective prices and changes.

Kursnotierungen

Table of exchange rates for various locations like Amsterdam, Brüssel, London, New-York, Paris, Schweiz, Petersburg, Wien.

Geldorten und Banknoten.

Table of gold and banknotes for various countries like Sovereigns, Amerik. Noten, Belgische Noten, Dänische Bknot., Engl. Banknoten, Französ., Holländ., Italien., Oester., Russische, Schweiz.

Deutsche Fonds u. Staatspap.

Table of German bonds and state papers including Deutsche Reichsanl., Preuß. Konsols., Badische St.-Anl., Bayer. St.-Anl., Bremer Anleihe, Gr. Hess. 1899/01, Hamb. Staatsrente, Rhein. Provinz-Anl., etc.

Ausländische Fonds.

Table of foreign bonds including Argentin. Anl., Mexik. Anl., Oester. Goldrente, Kur. u. Neumärk. Anl., Sächs. landesh. Fktd., etc.

Portugiesen unil. III.

Table of Portuguese securities and other international bonds.

Eisenbahn- u. Huttenbahn-Akt.

Table of railway and mining stocks like Halberst. Blankenb., Halle-Hettstedt L.I.A., Schantung Eisenb., etc.

Bank-Aktien.

Table of bank stocks including Berg-Märk. Bank, Berliner Handelsges., Hyp.-Bank, etc.

Industrie-Aktien.

Table of industrial stocks like Schiffahrts-Ges., Hamb.-Am.-Pakot., etc.

Brauereien.

Table of brewery stocks like Böhmisches Braubaus., Deutscher Bier-Gez., etc.

Industrie-Ges.

Table of industrial companies like Akkumul.-Fabrik, Akt.-Ges. f. Anilinfabr., etc.

Bank-Aktien.

Table of bank stocks including Berg-Märk. Bank, Berliner Handelsges., etc.

Industrie-Aktien.

Table of industrial stocks like Schiffahrts-Ges., Hamb.-Am.-Pakot., etc.

Hörd. Bergw.-St.-P.A.

Table of mining stocks like Hörd. Bergw.-St.-P.A., Hirschelstein, etc.

Industrie-Ges.

Table of industrial companies like Akkumul.-Fabrik, Akt.-Ges. f. Anilinfabr., etc.

Bank-Aktien.

Table of bank stocks including Berg-Märk. Bank, Berliner Handelsges., etc.

Industrie-Aktien.

Table of industrial stocks like Schiffahrts-Ges., Hamb.-Am.-Pakot., etc.

Hörd. Bergw.-St.-P.A.

Table of mining stocks like Hörd. Bergw.-St.-P.A., Hirschelstein, etc.

Industrie-Ges.

Table of industrial companies like Akkumul.-Fabrik, Akt.-Ges. f. Anilinfabr., etc.

Bank-Aktien.

Table of bank stocks including Berg-Märk. Bank, Berliner Handelsges., etc.

Industrie-Aktien.

Table of industrial stocks like Schiffahrts-Ges., Hamb.-Am.-Pakot., etc.

Hörd. Bergw.-St.-P.A.

Table of mining stocks like Hörd. Bergw.-St.-P.A., Hirschelstein, etc.

Industrie-Ges.

Table of industrial companies like Akkumul.-Fabrik, Akt.-Ges. f. Anilinfabr., etc.

Bank-Aktien.

Table of bank stocks including Berg-Märk. Bank, Berliner Handelsges., etc.

Industrie-Aktien.

Table of industrial stocks like Schiffahrts-Ges., Hamb.-Am.-Pakot., etc.

Hörd. Bergw.-St.-P.A.

Table of mining stocks like Hörd. Bergw.-St.-P.A., Hirschelstein, etc.

Industrie-Ges.

Table of industrial companies like Akkumul.-Fabrik, Akt.-Ges. f. Anilinfabr., etc.

Bank-Aktien.

Table of bank stocks including Berg-Märk. Bank, Berliner Handelsges., etc.

Industrie-Aktien.

Table of industrial stocks like Schiffahrts-Ges., Hamb.-Am.-Pakot., etc.

Schluß-Kurse nachmittag 3 Uhr.

Table of closing prices for various stocks and bonds at 3 PM.

